

Walther Rathenau Kolleg:

Liberalismus und Demokratie. Zur Genealogie und Rezeption politischer Bewegungen von der Aufklärung bis zur Gegenwart

Programm Sommersemester 2014

Die Veranstaltungen finden – sofern nicht anders angegeben - jeweils **Montags von 16-19 Uhr** in den Räumen des Moses-Mendelssohn Zentrums, Am Neuen Markt 8, statt.

April

14.04. Eröffnungssitzung

Anna-Carolin Augustin: „Welcher Confession gehört die Dame an“? Zum Topos "jüdischer Kunstmatronage"

(Moderation: Anja Schröter)

28.04. Roman Yos: „Der junge Habermas. Standortsuche zwischen Feuilleton und Wissenschaft“

Vanessa Rau

(Moderation: Dirk Schuck)

Mai

12.05. Clemens Reichhold: „Spontane Ordnung – Ordnung der Spontaneität. Kritik des Spontaneitätsbegriffs bei Friedrich August von Hayek“

Valerie Waldow: Immanuel Kant – liberale Aneignungen und die Figur des ungerechten Feindes

(Moderation: Roman Yos)

26.05. Steffi Bahro: „‘Das Heldentum des kleinen Mannes’ – Soldaten in europäischen Märchen und ‚verwandten‘ Gattungen populärer Dichtung zwischen Kontinuität und Wandel“

Dekel Peretz: „Nationenbildung bei Franz Oppenheimer und Martin Buber“

(Moderation: Michael Rimmel)

Juni

16.06. Sebastian Brünger: „Geschichte und Gewinn. Der Umgang deutscher Unternehmen mit ihrer NS-Vergangenheit seit 1945“

Mandy Seidler: „ Transnationale Positionen im Werk der deutschsprachig jüdischen Schriftsteller Doron Rabinovici und Robert Schindel.“

(Moderation: Dekel Peretz)

30.06. Moritz Reininghaus: „Weltanschauliche Dissidenz‘ und ‚radikale Ethik‘ bei Rudolf Schottlaender“

Frank Haase: „Moses Mendelssohn als Kulturvermittler zwischen Frankreich und Deutschland im späten 18. Jahrhundert.“

(Moderation: Dekel Peretz)

Juli

14.07. Dirk Schuck: "Die Erziehungsvorstellung von John Locke - eine frühe pädagogische Anerkennungstheorie"

Antonia Schmid: „Ikonologie der Volksgemeinschaft. ‚Juden‘, ‚Deutsche‘ und Antisemitismus im Film der Berliner Republik“

(Moderation: Valerie Waldow)